



**Vier Veranstaltungen über
Probleme des Mathematikunterrichts
Sommersemester 2006**

Universität Wien, Fakultät für Mathematik
1090 Wien, Nordbergstraße 15 (UZA 4)

Univ.-Prof. Mag. Dr. H. Humenberger
Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. St. Götz

Stadtschulrat für Wien
Landesschulrat für NÖ

LSI Mag. W. Wurm
LSI Mag. R. Ristl

Wien, im Jänner 2006

An die
Mathematikprofessorinnen und -professoren
der AHS und BHS

Sehr geehrte Frau Kollegin! Sehr geehrter Herr Kollege!

Wie alljährlich findet auch im Sommersemester 2006 an unserer Fakultät (Seminarräume C 2.09 bzw. D 1.01, UZA 4, Nordbergstraße 15, 1090 Wien) ein Konversatorium mit Vorträgen über aktuelle Fragen des Mathematikunterrichts mit anschließender Diskussion statt, zu dem wir Sie herzlichst einladen. Diese Veranstaltung richtet sich sowohl an Mathematiklehrer/innen, die bereits in der Unterrichtspraxis stehen, als auch an Studierende des Lehramtes für Mathematik an Höheren Schulen. Wir bitten Sie um Ihren zahlreichen Besuch und danken den oben angeführten Schulbehörden für ihre Kooperation.

Die folgenden Veranstaltungen beginnen jeweils um **17 Uhr c.t.** :

- 1) **Donnerstag, 23. März 2006: Seminarraum D 1.01**
Univ.-Prof. Mag. Dr. Wolfgang SCHLÖGLMANN (Universität Linz):
Gefühle und Mathematiklernen – ein Widerspruch?
- 2) **Montag, 3. April 2006: Seminarraum D 1.01**
Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Karl FUCHS (Universität Salzburg):
Fachdidaktik Mathematik und Informatik – wie scharf können, dürfen und müssen die Grenzen gezogen werden?
- 3) **Mittwoch, 17. Mai 2006: Seminarraum C 2.09**
Prof. Dr. Katja MAAß (Pädagogische Hochschule Freiburg im Breisgau):
„Mathe braucht man im Leben nicht!?“
Realitätsbezüge im Mathematikunterricht – Schülerreaktionen und -leistungen
- 4) **Dienstag, 23. Mai 2006: Seminarraum D 1.01**
Dr. Elke WARMUTH (Humboldt-Universität zu Berlin):
Anleihen – von Zinsen und Renditen